

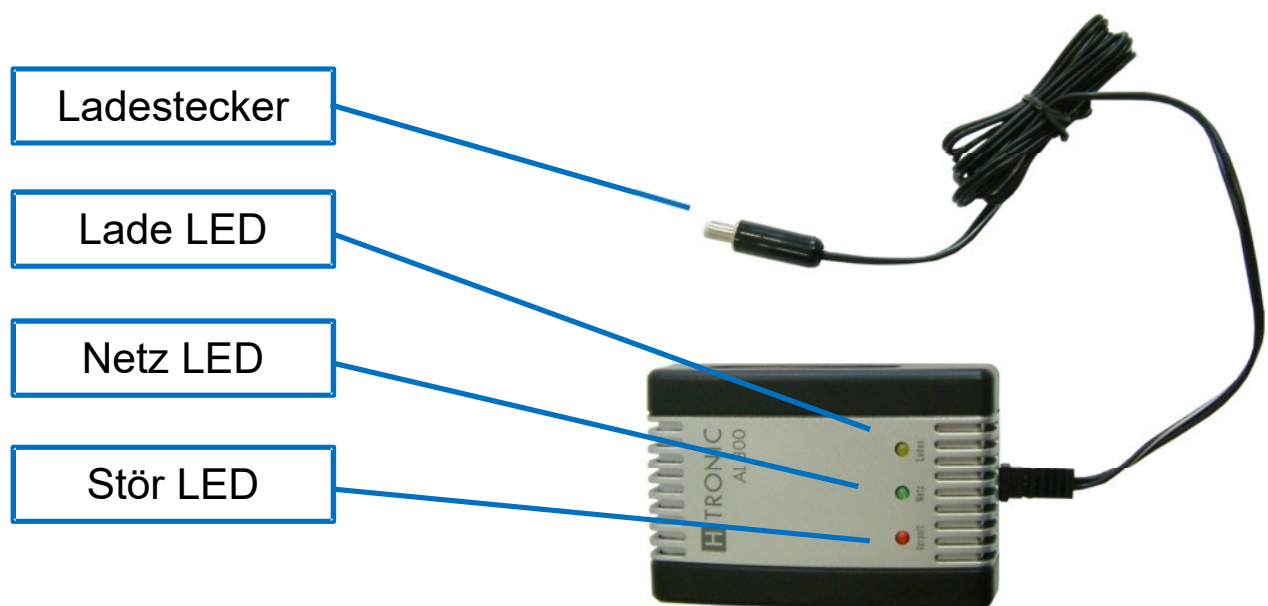
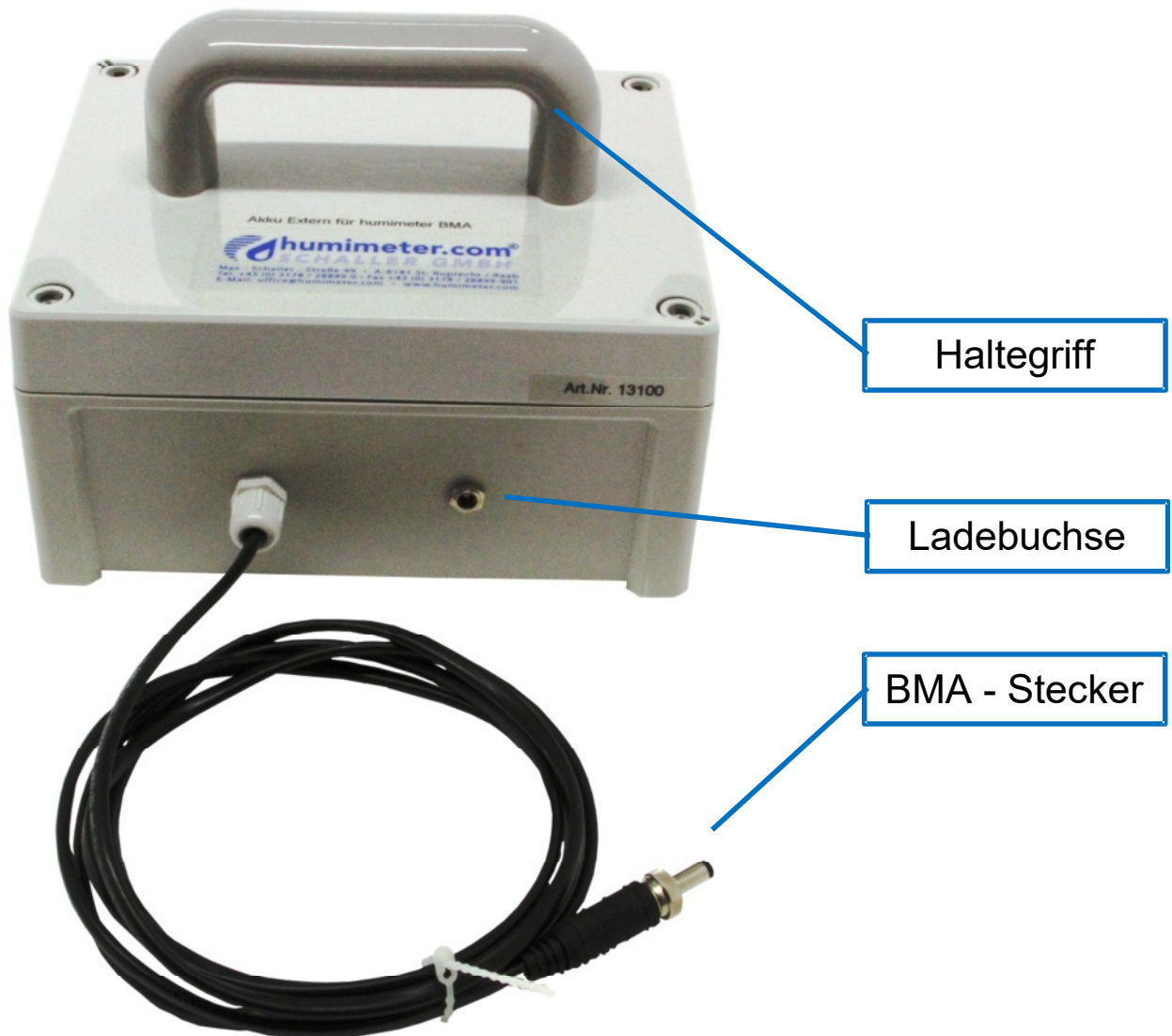
Bedienungsanleitung



Zubehörartikel Blei-Gel-Akku

humimeter BMA **Akku Extern**

Aufbau Akku Extern



Inbetriebnahme

1. Verbinden Sie Ihren Akku mit Ihrem Humimeter BMA, indem Sie den Stecker in die dafür vorgesehene Buchse des Humimeter BMA stecken.
2. Drehen Sie das Schraubgewinde im Uhrzeigersinn fest, um den Stecker zu fixieren und etwaige Ausfälle durch schlechten Kontakt zu verhindern.
3. Nun sollte sich Ihr Humimeter BMA automatisch starten.



Abstecken

1. Drehen Sie das Schraubgewinde an der Buchse an Ihrem Humimeter BMA gegen den Uhrzeigersinn locker.
2. Lösen Sie nun die Steckverbindung und entfernen Sie den Akku-Stecker.
3. Verschließen Sie danach die Buchse mit der Schutzkappe, um eine Verschmutzung zu vermeiden.

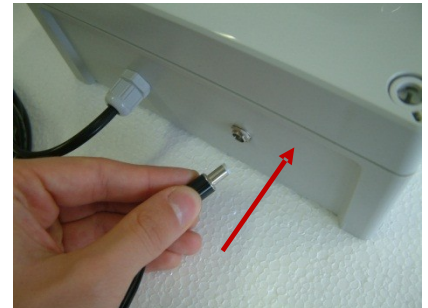


Laden Ihres Akku

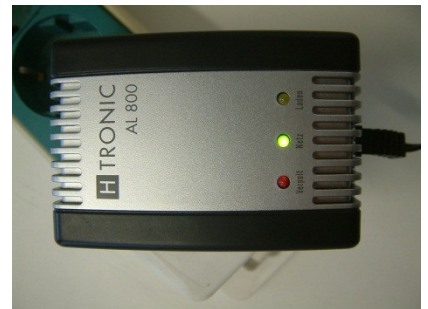
1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Ladegerät auf 12 V Ladespannung eingestellt ist!



2. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die freie Buchse an Ihrem Akku.



3. Nun können Sie das Ladegerät an eine Schuko-Steckdose anstecken.



4. Das Leuchten der grünen LED signalisiert eine ordnungsgemäße Verbindung mit dem Spannungsnetz.

5. Das Leuchten der orangen LED signalisiert eine ordnungsgemäße Ladung.

6. Nach Erlöschen der orangen LED wurde Ihr Akku ordnungsgemäß geladen und kann nun abgesteckt werden.

7. Sollte die rote LED leuchten, schließen Sie das Ladegerät ab und gehen Sie erneut nach Anleitung vor. Leuchtet die rote LED erneut, wenden Sie sich bitte an Ihren Hersteller.

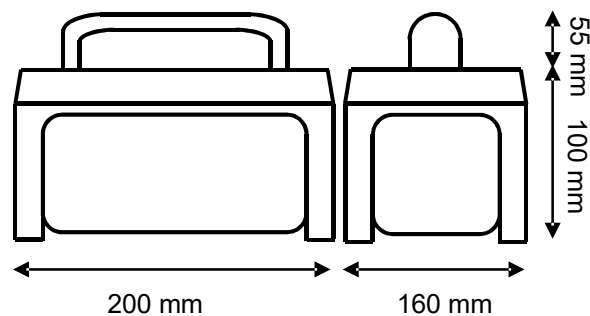


!WICHTIG! Unbedingt lesen

1. Verwenden Sie nur passende Ladegeräte für Ihren Akku. Die Ladegeräte sind speziell auf verschiedene Akkus angepasst (Hersteller, Typen, Kapazitäten). Sollten Sie Zweifel haben, fragen Sie bitte Ihren Servicepartner.
2. Laden Sie Ihren Blei-Akku vor dem ersten Gebrauch wenn möglich mindestens 24 Stunden.
3. Beachten Sie, dass ein Blei-Akku erst nach einigen Ladezyklen seine volle Kapazität entfaltet.
4. Nutzen Sie jede Gelegenheit um Ihren Akku zu laden. Je tiefer Sie einen Akku entladen, desto geringer wird die zu erwartende Lebensdauer sein. Der im Volksmund bekannte „Memory-Effekt“ ist bei Blei-Akkus nicht existent.
5. Lassen Sie Ihren Blei-Akku niemals entladen stehen! Nach jedem Gebrauch sollte der Akku geladen werden (dies ist besonders bei Lagerung über die Wintermonate wichtig!)
6. Eine Tiefentladung schadet Ihrem Akku besonders. Dies ist der Fall, wenn Sie ungefähr mehr als 60% der Kapazität entnehmen.
7. Blei-Akkus sollten immer bei abgeschaltetem Verbraucher geladen werden.
8. Auch im Winter müssen Akkus unter Spannung sein, d.h. am Ladegerät angeschlossen bleiben oder in regelmäßigen Abständen an das Ladegerät angeschlossen werden (wir empfehlen alle zwei Monate für mindestens 24 Stunden zu laden).

Technische Daten

Blei-Gel-Akku	A512/6.5S*
Nennspannung	12 V
Nennkapazität	6,50 [C ₂₀ 1,75 V/Z 20°C Ah]
Max. Belastung**	ca. 80 A
Innenwiderstand	95 mOhm
Kurzschlussstrom	131 A
Einsatztemperatur	0 bis +45°C
Temperatur beim Laden	+15 bis +25 °C
Gewicht	3,25 kg
Schutzart	IP 40
Abmessungen (BxTxH)	200 x 161 x 100 (155) mm

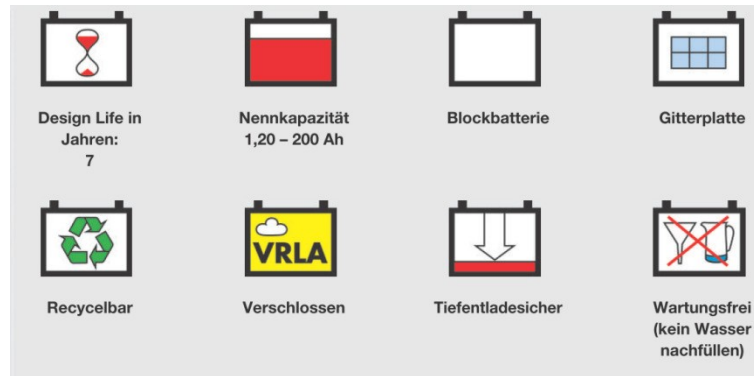


Lieferumfang	humimeter BMA Akku Extern Ladegerät
---------------------	--

* VDS-Zulassung

** max. Belastung nur bei entsprechender Gegenkontaktierung

Sicherheitshinweise



	<ul style="list-style-type: none"> Gebrauchsanweisung beachten und sichtbar in der Nähe der Batterie anbringen! Arbeiten an Batterien nur nach Unterweisung durch Fachpersonal!
	<ul style="list-style-type: none"> Rauchen verboten! Keine offene Flamme, Glut oder Funken in die Nähe der Batterie bringen, da Explosions- und Brandgefahr!
	<ul style="list-style-type: none"> Bei Arbeiten an Batterien Schutzbrille und Schutzkleidung tragen! Die Unfallverhütungsvorschriften sowie DIN VDE 0510, VDE 0105 Teil 1 beachten!
	<ul style="list-style-type: none"> Säurespritzer im Auge oder auf der Haut mit viel klarem Wasser aus- bzw. abspülen. Danach unverzüglich einen Arzt aufsuchen. Mit Säure verunreinigte Kleidung mit Wasser auswaschen!
	<ul style="list-style-type: none"> Explosions- und Brandgefahr, Kurzschlüsse vermeiden! Achtung! Metallteile der Batteriezellen stehen immer unter Spannung, deshalb keine fremden Gegenstände oder Werkzeug auf der Batterie ablegen.
	<ul style="list-style-type: none"> Elektrolyt ist stark ätzend! Im normalen Betrieb ist Berührung mit dem Elektrolyten ausgeschlossen. Bei Zerstörung der Gehäuse ist der freiwerdende gebundene Elektrolyt genauso ätzend wie flüssiger.
	<ul style="list-style-type: none"> Blockbatterien/Zellen haben ein hohes Eigengewicht! Auf sichere Aufstellung achten! Nur geeignete Transporteinrichtungen verwenden.
<p>Bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, bei Reparaturen mit nicht originalen Ersatzteilen und eigenmächtigen Eingriffen erlischt der Gewährleistungsanspruch.</p>	
	<p>Zurück zum Hersteller</p> <p>Altbatterien mit diesem Zeichen sind wiederverwertbares Wirtschaftsgut und müssen dem Recyclingprozess zugeführt werden. Altbatterien, die nicht dem Recyclingprozess zugeführt werden, sind unter Beachtung aller Vorschriften als Sondermüll zu entsorgen.</p>

Bitte beachten Sie das beigelegte Sicherheitsdatenblatt!